

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

247 (7.9.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247. Zweites Blatt. Sonntag den 7. September (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 108035. I. Die Verleihung von Arbeiterehrenzeichen betreffend.

Das durch Höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog gestiftete Ehrenzeichen „für treue Arbeit“ wird den damit bedachten Arbeitern des diesseitigen Bezirks am

Dienstag den 9. September ds. Js., vormittags 1/2 12 Uhr,

im großen Rathhause saale dahier öffentlich behändigt werden.

Karlsruhe, den 4. September 1902.

Der Großh. Amtsvorstand.
Föhrenbach.

2.1.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band II eingetragen:

- Seite 478: Wieland, Wilhelm, Decorationsmaler, Karlsruhe-Mühlburg, und Frieda geb. Würh. Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. August 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 479: Brunner, Josef, Emailleur, Karlsruhe, und Ernestine geb. Klein. Nr. 1. Durch Vertrag vom 21. August 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 480: Marx, Peter, technischer Assistent, Karlsruhe, und Emilie geb. Eberle. Nr. 1. Durch Vertrag vom 29. August 1902 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 481: Grill, Georg, Kürschner, Karlsruhe, und Emilie geb. Heilmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 29. August 1902 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete Beibringen der Frau als Vorbehaltsgut derselben erklärt.
- Seite 482: Julius Trüd, Teilhaber der Firma Leipheimer & Menke, Karlsruhe, und Frieda geb. Bloß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. August 1902 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete Beibringen der Frau als Vorbehaltsgut derselben erklärt.

Karlsruhe, den 5. September 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Großh. Bausewerkeschule Karlsruhe.

Das Wintersemester 1902/1903 beginnt am Montag den 3. November d. J. An diesem Tage werden von morgens 8 Uhr ab die Aufnahme-Prüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen vorgenommen.

Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

I. Abteilung für Hochbau-Techniker.

(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)

II. Abteilung für Bahn- und Tiefbau-Techniker.

(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)

III. Abteilung für Maschinenbau-Techniker.

IV. Abteilung zur Heranbildung von Gewerbelehrern.

Für die Aufnahme in die unterste Klasse der I., II. und III. Abteilung wird das zurückgelegte 16. Lebensjahr und mindestens der Besuch einer Gewerbe- bzw. einer gewerblichen Fortbildungsschule sowie eine zweijährige praktische Tätigkeit verlangt. Für die Aufnahme in die IV. Abteilung wird das zurückgelegte 17. Jahr vorgeschrieben.

Frühere Schüler, welche länger als 7 Semester die Anstalt nicht besucht haben, sind beim Wiedereintritt verpflichtet, in den mathematischen und konstruktiven Fächern eine Prüfung abzulegen, in der sie darthun, daß sie noch mit Erfolg eine höhere Klasse besuchen können. Das Weitere hierüber s. Programm S. 4 S. 6.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine **Aufnahmetaxe** von 5 M. zu entrichten.

Zum Besuche eines Semesters betragen die **Ausgaben** für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 200—270 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich durch das Sekretariat der Anstalt.

Karlsruhe, im August 1902.

Die Direktion.

Kircher.

2.1.

Bereinigte Freiwillige Feuerwehren.

Dienstag den 9. September, vormittags 3/4 9 Uhr, findet im großen Rathhause saale die Uebergabe der von Sr. königlichen Hoheit dem Großherzog für 25- bzw. 40jährige treue Dienstleistung bei der Feuerwehr gestifteten **Ehrenzeichen** statt und laden wir zu diesem Festact die Mitglieder der Vereinigten Freiwilligen Feuerwehren freundlichst ein.

Versammlung 1/2 9 Uhr im Rathhause saale in **Dienstkleidung.**

Karlsruhe, den 6. September 1902.

Das Corps-Commando.

Schlachter.

Schumann.

Wohnungen zu vermieten.

— **Augartenstraße 49** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— **Georg-Friedrichstraße 26**, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres an der Baustelle oder Morgenstraße 27, parterre.

— **Goethestraße 43** (Neubau) sind 2 und 3 Zimmerwohnungen, sehr schön eingerichtet (Gas-einrichtung), auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres vis-a-vis im Papierladen.

— **7. Kaiserstraße 100** ist per 1. Oktober oder früher eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit 2 Balkons, 1 Mansarde, Küche und Keller preiswerth zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 130**, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen mit Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 4—6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— **Kaiserstraße 168** ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern zc. im Seitenbau per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— **Lammstraße 7a—d** (Café Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausmeister Schollenberger 7b II.

— **Mathystraße** ist 4 Treppen hoch eine Wohnung, 2 Zimmer, Balkon, Küche und Keller, per sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 110 im Laden rechts.

— **Schönenstraße 38** ist eine freundliche Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Schwabenstraße 27** ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 54.

— **Uhlandstraße 20a**, parterre: 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im 2. Stod: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Soffienstraße 76 im Bureau.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stod von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

2 Zimmer-Wohnung

mit Kochgas, im 2. Stod, alles neu, ist auf 1. Oktober billig zu vermieten: Goethestraße 41. Näheres im 2. Stod links.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres langjährigen, treuen Kameraden
Herrn Leopold Willstätter, Bankier,
in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme an der Leichenfeier heute Sonntag den 7. ds. Mts., vormittags 10 Uhr, in der Leichenhalle des neuen israelitischen Friedhofes einzuladen.
Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.
Der Vorstand.

Herrschaftliche Wohnungen

sind zu vermieten mit 4 u. 5 Zimmern und reichlichem Zugehör per sofort oder auf 1. Oktober. Auch sind noch 2 u. 3 Zimmertwohnungen mit Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Alles Nähere Karl-Wilhelmstraße 26 auf dem Baubüro.

3 Zimmertwohnung

mit Balkon, Veranda, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 20, parterre.

Wielandtstraße 26

ist im Seitenbau eine
Mansarden-Wohnung
per 1. Oktober ds. Jg. billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Gartenstraße 8a

ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 61 im 2. Stock.

Herrschaftl. 6 Zimmer-Wohnung,

elegant ausgestattet, mit Badeeinrichtung, 3 Balkone, Gartenanteil etc., vis-à-vis dem Großherzogl. Schlosspark, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfahren Bureau Rüppurrerstraße 20.

Zähringerstraße 8

ist eine Dachwohnung zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. 3.2.

Mansardenwohnung,

Karlstraße 98, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, an ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Wondstraße 1

ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 116, parterre.

Wohnung zu vermieten.

Drei schöne Zimmer mit Glasabschluß, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zugehör, im 5. Stock, per sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Mansardenwohnung.

Nellenstraße 17 ist im 5. Stock eine freundliche Mansardenwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Vis-à-vis Palaisgarten, Kreuzstr. 31,

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher an kleinere, ruhige Familie per 1. Oktober ev. später zu vermieten. Näheres parterre od. über 2 Stiegen. 3.2.

2 Zimmertwohnung

mit Küche und Keller etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 22, part.

Nellenstraße 9,

ohne Vis-à-vis, 1. bis 5. Stock, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder im Bureau Soffien- und Körnerstraße.

3.2. Wilhelmstraße 34

ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 schönen, hellen Zimmern, Küche, Keller, Trockenspeicher (mit Glasabschluß) sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

In unmittelbarer Nähe des Schlossplatzes ist auf sofort ein 2. Stock zu vermieten. Die Wohnung hat 6-7 Zimmer (dabei 3 sehr große Zimmer), Bad, Veranda und Zugehör. Diensttreppe, Waschküche, Trockenspeicher vorhanden. Einzusehen von 2-5 Uhr. Näheres Waldbornstraße 8, 2. Stock.

2 Zimmer-Wohnung

nebst Zugehör im Seitenbau im 1. Stock ist für 230 Mark auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 69 in der Wirtshaus.

*2.2. Kronenstraße 46

im 3. und 5. (Mansarde-) Stock sind je 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei F. B. Stöckle.

Kaiserstrasse 209

3 Treppen, ist eine neu hergerichtete, elegante Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche mit zwei Speisekammern, Aufzug für Holz und Kohlen, 4 Mansarden und 2 bis 3 Kellerabtheilungen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst durch die Firma Adolph Hirsch oder bei W. Creuzbauer, Kaiserstr. 122.

Wohnungen zu vermieten.

Gertwigstraße 47 sind auf sofort nachstehende, komfortabel eingerichtete Wohnungen preiswerth zu vermieten:

im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher,

im 5. Stock 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher.

Auskunft erteilt Herr Kaufmann Riether im 2. Stock.

Kurvenstraße 19

ist im 3. Stock rechts per 1. Oktober ds. Jg. eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres durch den Wirth daselbst.

3 u. 4 Zimmer-Wohnung.

Nellenstraße 17 ist im 3. Stock eine große 3 Zimmer-Wohnung sofort oder später, und im 4. Stock eine geräumige 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober mit je zwei Balkonen, ohne Vis-à-vis, sammt reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Ecke Soffien- und Schillerstraße, Haltestelle der elektr. Bahn, ist eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus 5-6 Zimmern, 1 Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, Koch- und Leuchtgas, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober oder sofort billig zu vermieten. Näheres parterre.

Ecke Park- und Kornblumenstraße 2 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem reichlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock links daselbst oder Rüppurrerstraße 20 bei Karl Hornecker.

Lenzstraße 2

(Ecke Roon- und Lenzstraße) ist der 3. Stock, 4 Zimmerwohnung, sowie eine 3 Zimmer-Mansardenwohnung an ruhige Leute sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Hildastraße 10

(Beiertheim) ist per 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zugehör, zu vermieten. Preis 260 Mk.

Kurvenstraße 19

ist im 2. Stock per 1. Oktober ds. Jg. eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

*5.2. Schützenstraße 63

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, Keller etc. per sofort oder später zu vermieten.

Ein Zimmer und Küche,

hinter Glasabschluß, sofort oder später zu vermieten. Näheres Gertwigstraße 10 in der Werkstätte.

Hardtstraße 4

(Mühlburg),

3., 4. und 5. Stock, sind Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern sammt Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock bei Herrn Stöhr oder Ecke Körner- und Soffienstraße im Bureau.

Mühlburg und Darlanden.

Auf sogleich sind Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, von 3 und 2 Zimmern mit Zugehör in Mühlburg, Hardtstraße 4a, zu vermieten. Ferner in Darlanden, Hauptstraße, unweit des Rheinhafens, ca. 10 Minuten entfernt, Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, mit Abschluß auf sogleich preiswerth zu vermieten. Näheres bei B. Pfisterer, Bauunternehmer, Darlanden, Kreisstraße 399.

Beiertheim.

*3.3. Hildastraße 15, Neubau, sind 2 und 3 Zimmerwohnungen auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 16, parterre, im Laden.

Beiertheim.

2 Zimmertwohnung (Neubau) mit Küche und Keller im 2. Stock Friedrichstraße 14 für sogleich oder später zu vermieten. Näheres Roonstraße 9 im 2. Stock in Karlsruhe.

Laden zu vermieten.

— In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober 1902 zu vermieten. Näheres bei Fr. Alett, Kaiserstraße 60 im Laden. Auf Wunsch mit elektrischer Lichtanlage.

Ein kleinerer Laden

mit 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, sehr günstig zwischen Kaiser- und Stephanplatz (Marktplatz) gelegen, auch für Kostgeberei geeignet, ist auf 15. September oder 1. Oktober preiswert zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47 im Hofe rechts.

Laden zu vermieten.

— Ein mittelgroßer Laden ist mit oder ohne Wohnung und Nebenräumen zu vermieten.

H. Silbenbrand, Hofkonditor, Waldstraße 6.

Laden,

in allerbesten Geschäftslage der Kronenstraße, für ein Cigarrengeschäft

oder eine Schuhmacherei (Schnellschleierei) sehr geeignet, ist mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern zc. zc. auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. B. Stöckle, Kronenstraße 46. *2.2.

Laden (Büreau) zu vermieten.

— Größere Parterre-Räume, für Büreau oder Laden geeignet, in nächster Nähe der Kaiserstraße und des Marktplatzes, sind sofort zu vermieten. Näheres bei Hausmeister Schollenberger, Lammstraße 7 b II.

Spezerei- und Flaschenbiergeschäft,

ein gut gehendes, ist auf 1. Oktober oder 1. November nebst 3 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Näheres Dorfstraße 5, parterre.

Werkstätte zu vermieten.

3.2. Eine schöne, helle Werkstätte ist per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67 im Uhrenladen.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Eine gut eingerichtete, helle Werkstätte mit Holzschuppen und Keller ist wegen Todesfall mit oder ohne Werkzeug und Maschinen, für Glaser und Schreiner geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im 2. Stock.

Das Fabriklokal

im Hause Lessingstraße 39 ist auf sogleich oder später zu vermieten. Dasselbe wird auch getrennt als große und kleine Werkstätte abgegeben. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Einem Waarenhaus

können große Magazinräume vermietet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Magazin mit Stallung zc. zu vermieten.

— Durlacher Allee 40 ist ein großes Magazin mit Stallung, Büreau und Keller, in welchem seither ein Baugeschäft betrieben wurde, zu vermieten oder zu verkaufen.

Lagerplatz.

— Für industrielle Zwecke ist ein ca. 12000 Quadratmeter großes, an drei Straßen der Weststadt gelegenes Grundstück ganz oder geteilt unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres Kronenstr. 30 im Büreau.

Stallung zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 158 ist Stallung für 12-14 Pferde, Heuspeicher und Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Steinstr. 29, Comptoir.

Stallung zu vermieten.

— Augartenstraße 49 ist eine Stallung mit Heuspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*4.2. Für eine ruhige Familie wird in der Nähe des Mühlburgerthores eine der Neuzeit entsprechende 6 Zimmerwohnung gesucht. Offerten sind an die Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe, Beierthemer Allee 10, zu richten.

*2.2. Zwei Fräulein (Schwestern) suchen auf 1. Oktober eine sonnige 3 Zimmer-Wohnung, wozu möglich Hochparterre. Offerten unter Nr. 6829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.2. Auf 1. Oktober l. J. eine 4 bis 6 Zimmer-Wohnung, möglichst freie Lage, gesucht. Anerbieten mit Preisangabe und Wohnungsbeschreibung unter Nr. 6858 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Uhländstraße 10, parterre, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Arbeiter oder an ein solides Fräulein mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 40, Seitenbau, 3. Stock.

*2.2. Sofienstraße 67, 2 Treppen hoch, ist ein schönes, zweifensstriges Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

*2.2. Schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht (bei 2 Damen) an ein gebild. Fräulein zu vermieten. Näheres Auguststraße 20 im 3. Stock rechts, von 11-3 Uhr.

— Ein hübsch möbliertes, 3 fenstriges Zimmer, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, ist auf sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Lammstraße 12, 2 Treppen.

*2.2. Werberstraße 17, nahe am Sallenwäldchen, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern und separatem Eingang sofort oder später mit Frühstück zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit guter Pension sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 45, 2. Etage.

— Auf sogleich event. später sind Karl-Friedrichstraße 20, 2. Stock, 2-3 sehr große, helle, elegant möblierte Zimmer zu vermieten. Dieselben eignen sich vorzugsweise für einen Arzt oder als Büreau.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 65, 2 Treppen hoch.

Zwei eleg. möbl. gr. Zimmer

mit Centralheizung sind in schönster Lage der Stadt sofort oder auf später an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 144 (Eingang Karlstraße), 4 Treppen rechts.

Uhländstraße 19b

ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

mit Pension sofort zu vermieten: Karlstraße 6, eine Treppe.

Kaiserstraße 154,

4. Stock, Seitenbau, sind 2 freundliche, unmöblierte Mansardenzimmer auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermieten.

— Auf sofort oder später ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Sofienstr. 45, parterre.

Zimmer.

2.2. Zwei Schüler können Zimmer mit Pension bei guter Familie haben: Schützenstraße 45, 2. Etage.

Mansardenzimmer,

gut möbliert, ist per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67, Eingang Waldhornstraße, 2. Stock rechts. 3.2.

Wegen Verletzung

sind 2 gut möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmer und Balkon, zu vermieten: Kreuzstr. 21, 1 Treppe.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, auf Wunsch mit kleinem Nebenraum, eine Treppe hoch, mit besonderem Abfluß, sind sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, 2 Treppen hoch rechts.

— Kriegstraße 18, gegenüber dem Hauptbahnhof, eine Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon an einen soliden, besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Schüler-Pension.

3.2. In einer hiesigen Lehrersfamilie finden Schüler bei sorgfältiger Beaufsichtigung gute, preiswerte Pension. Offerten unter Nr. 6856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Im Westviertel ein Sargonlogie, bestehend in gut möbliertem Wohn- und Schlafzimmer mit Morgenjonne für spätestens 15. September von einem Lehrer am Großk. Konservatorium zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter C. H. 64 bis 11. September an das Monopolhotel erbeten.

10 000 — 30 000 Mark

sind ganz oder geteilt auf gute zweite Hypothek von einem Privatmann zu verleihen. Angebote unter Nr. 6667 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

13 000 — 14 000 Mark,

II. Hypothek, auf gutes Object per 1. Oktober oder 1. November zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6868 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2000—3000 Mark

werden gegen gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler sofort oder auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6759 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *4.3.

30 000 — 35 000 Mark

auf II. Hypothek per 1. Oktober oder später aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 6743 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

25 000—30 000 Mark,

II. Hypothek, auf gutes Haus per 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6828 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

5000-6000 M.

gegen doppelte Sicherheit, annehmbaren Zinsfuß per sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6867 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht 15000 Mk.

zu 5% als II. Hypothek auf ein gut rentables Anwesen in der Oststadt. Nur Selbstdarleiber wollen ihre Adressen gefl. unter Nr. 4540 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Accept-Austausch,

Anshilfe und Wechsel-Diskont erhalten sol. Firmen coul. u. diskret. Off. unt. **F. A. O. 866** bef. **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 4.3.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten pünktlich verrichten und etwas kochen kann, findet auf 1. Oktober Stelle: Vorholzstraße 13, parterre.

2.2. Ein braves, christliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Viktoriastraße 19, 3. Stod.

3.2. Ein Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, findet sofort oder auf 1. Oktober Stelle für häusliche Arbeiten. Zu erfragen Akademiestraße 24 im Hinterhaus, 2. Stod.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf 1. Oktober in Dienst gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 2, 2. Stod.

3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, das die Hausarbeiten verrichtet und im Serviren behilflich ist, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres Werderstraße 59, parterre.

*2.2. Auf 1. Oktober suche in kleinen Haushalt ein Mädchen gehesten Alters, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Frau Geh. Hofrath **Weier, Friedenstraße 4 I.**

2.2. Gesucht wird auf 1. Oktober ein braves, fleißiges Mädchen (evangel.), das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Soffienstraße 21 im 2. Stod.

*2.2. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten besorgt, wird bei gutem Lohn auf 1. Oktober gesucht. Näheres Luisenstraße 61 im Laden.

Sofort wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit verrichtet, gesucht. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird bei gutem Lohn auf 1. Oktober oder früher gesucht. Näheres Durlacher Allee 40 im 2. Stod rechts.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, selbstständig im Kochen und den häuslichen Arbeiten, wird in einen kleineren, besseren Haushalt bei hohem Lohn auf 15. d. M. oder 1. Oktober gesucht. Näheres Hirschstraße 3 a II.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 38 a im 2. Stod, bei **Hiniker.**

*2.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Gerwigstraße 53 im 3. Stod.

2.2. Filiale.

Einem jungen Mann, welcher Caution stellen kann, wäre Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen bei Uebernahme einer Filiale. Offerten bittet man unter Nr. 6835 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

2.2. Ein **kautionsfähiger**, verheirateter, tüchtiger Geschäftsmann zur Führung einer Cigarren-Filiale mit Engros wird sofort zu engagiren gesucht. Offerten unter Nr. 6874 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

Holz-Maler

sofort gesucht. **Bujam & Stohner,** 2.2. Ruppurrerstraße 18/20.

Buchhalterin-Gesuch

für ein Comptoir. Bewerberin muß mit der Buchhaltung und Correspondenz gut bewandert sein und ähnliche Stellungen schon innegehabt haben. Offerten unter Nr. 6873 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Lohnende Beschäftigung

findet eine **gewandte Verkäuferin** während der 4 bis 8 Wochen vor Weihnachten bei **F. Wilhelm Doering,** 6.6. Zähringerstraße 114.

Tüchtige

I. Taillenarbeiterin

gegen gute Bezahlung für dauernd gesucht: **Zähringerstraße 77, 2. Stod.** 2.2.

Stellen finden:

eine Büffetdame, ein Schenkelkellner, Zapper, zwei bessere Kellnerinnen nach Baden-Baden, drei jüngere Kellner, ein Oberkellner durch **K. Tröster's Bureau, Kreuzstr. 17.**

Köchin-Gesuch.

4.3. Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit verrichtet, auf 1. Oktober nach auswärts gesucht. Lohn 70 Mark im Vierteljahr. Zu erfragen Erbprinzenstraße 23, 2. Stod.

Köchin-Gesuch.

*3.3. Eine perfecte Köchin findet auf 15. September gute Stelle bei Frau Leutnant **Mezger, Heidelberg, Klingentischstraße 2.**

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Kaiserstraße 74, 1 Treppe. 2.2.

Gesucht auf 1. Oktober

ein durchaus tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das kochen kann und jede Hausarbeit versteht. Zeugnisse erforderlich. Näheres Friedenstraße 3 II.

Mädchen-Gesuch.

Ein junges, fleißiges Mädchen wird zur Beihilfe in der Küche und für häusliche Arbeiten gesucht. Eintritt 1. Oktober. Näheres Waldstraße 59, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, wird für sofort oder auf 15. September gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im Laden.

Auf 1. Oktober

ein solides, einfaches Mädchen zu 2 Damen gesucht: **Jollystraße 10, 4. Stod.**

Gesucht

werden zum sofortigen Eintritt eine **Kellnerin** sowie ein Mädchen für Hausarbeit. Zu erfragen Durlacher Allee 65 im Hinterhaus, parterre.

Lehrling.

3.2. Ein Sohn achtbarer Eltern, mit guten Schulkenntnissen versehen, findet sofort Stellung gegen monatliche Vergütung.

M. Tannenbaum, Kreuzstraße 16 II.

Offene Lehrstelle.

Ein junger Mann von guter Familie, mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst, findet Aufnahme bei **L. Brombacher & Cie. Nachfolger.**

Lehrmädchen gesucht.

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches die feine **Damenschneiderei** erlernen will, per sofort gesucht: **Matthysstraße 10, parterre.**

Modes.

*3.2. Lehrmädchen von anst. Elt., welche das **Fach** gründlich erlernen wollen, sowie **Bolonstärinnen** zum sof. Eintritt gesucht bei **M. Rudolph, Kaiserstraße 188, 1 Treppe.**

Melker-Gesuch.

2.2. Für dauernde Stellung bei **Markt 47.** Monatslohn nebst freier Station ein tüchtiger **Melker** sofort gesucht in **Großh. Gutverwaltung Scheibhardt** bei Karlsruhe.

Jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten bei **Aug. Lösch Nachfolger,** 2.2. Kaiserstraße 115.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Fräulein sucht Engagement als **Fiskalleiterin**, gleichviel welcher Branche. Kautions kann gestellt werden. Offerten bittet man unter Nr. 6768 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin,

tüchtige, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. **Lapissiererei, Herrenartikel** bevorzugt. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 6869 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Personal!!!

für **Hotels, Restaurants und Cafés** empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17, Telefon 151.**

Lichtpausen

zum **Vielfältigen** von **Bauplänen** und Zeichnungen jeder Art und Größe werden **schnell** und **billig** angefertigt, auch wird **Lichtpauspapier** in Rollen sowie **meterweise** abgegeben in der

Lichtdruckanstalt von J. Dolland, 10.7. Steinstraße 27, parterre.

Personal.

und **Creditauskünfte** über **Privatpersonen** erteilen auf alle Plätze der Welt bei **billigster** Berechnung **Gebr. Winnowisser, Geschäftsführer** der **Auskunfts-Büro**, Kaiserstraße 191 II., Telefon 1268.

Banksecretär *12.5.

erster Firma, bietet sich **Privateapitalisten** dar zur **Leitung** von **rasch** auszunehmenden, **erfolgreichen** Geschäften in

Werthpapieren

gegen **bescheidenen** Nutzantheil. **Gediegenste** Informationen, **40jähr.** Erfahrung, **Sitz** an **einflussreichster, coursbeeinflussender** Stelle. **Discretion** gegenseitig. **Briefe** befördert **Redacteur Halmi, Budapest, Váci-utca 11.**

Geschäftsbaus,

neu, vorzügl. Lage, **zukünft. Bahnhofstadtteil**, mit **großem Hof, Einfahrt, gr. Hinterbau** und **gr. Keller**, zu jedem **Geschäft**, größeren **Bureau** oder **Ateliers** zc. vorzüglich geeignet, **aus** erster Hand unter **günstigen** Bedingungen **anderweit** Unternehmungen halber **sofort** zu **verkaufen**. **Bemittler** verbeten. Offerten unter Nr. 6579 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

2.2.

Haus

i. b. Südstadt, 4stüdt., mit 2stüdt. Hinterbau, gr. Lagerraum, Bureau und breiter Einfahrt, für jedes Geschäft passend, w. zugshalber billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6848 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Südstadt. Haus-Verkauf.

— In bester Lage ist ein gut rentirendes Haus mit Laden bei geringer Anzahlung (event. Tausch), für Spekulation geeignet, per sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Inmitten der Altstadt

ist ein Geschäftshaus mit großen Räumlichkeiten, für jedes Engros-Geschäft passend, zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 6769 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Wirthschafts-Verkauf.

Ein vor 4 Jahren neu erbautes, großes Eckhaus einer größeren Stadt, in welchem eine gut gehende Weinwirtschaft betrieben wird und sich gut rentirt, ist unter günstigen Bedingungen aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6844 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. Retourmarke ist beizulegen. 2.2.

Baupläze

in der Oststadt, an der Sternbergstraße, Eisenweinststraße und Rintheimerstraße werden unter günstigen Bedingungen verkauft. Näheres beim Eigentümer Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod. 3.3.

Baupläze.

*3.2. An der Rintheimerstraße sind etwa 1700 qm Eckbauplaz zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Baupläze

zu verkaufen in guter Lage bei günstigen Bedingungen mit und ohne **Gegenarbeit**. Offerten unter Nr. 6864 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

5.4. Eine **Hypothek** über 35 000 M. soll durch die Unterzeichneten **veräußert** werden. Dieselbe lastet auf einem größeren Hausgrundstück in Karlsruhe. Der Werth desselben ist amtlich auf 78 000 M. geschätzt. Im Range gehen 20 000 M. voraus. Kaufangebote erbiten Rechtsanwälte.

Dr. C. Junke und Dr. W. Limburger in Leipzig.

Gelegenheitskauf für Brantleute.

*2.2. 2 neue franz. Bettladen mit Muschelauflage, 2 Kofte, 2 Matrazen, 2 Polster, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, Spiegel, 1 Nachtschisch mit Marmor, 1 Chiffonniere mit Muschelauflage, 1 Vertico mit Spiegel, 1 Divan mit Taschen, 1 besserer Tisch, 6 bessere Stühle, 1 Küchenschrank mit Muschelauflage, 1 Küchenschisch, 2 Hocker, 1 Schaf für den billigen Preis von **Mk. 450.** — zu verkaufen: Waldstr. 14, part.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gehr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Billige, neue Möbel.

— Ein **Sopha**, 1 **Divan**, 1 **Chaise-longue**, einige **Küchenschränke**, **Wandbretter**, **Schäfte** und 1 **hölzernes Brodgestell** u. u. als Gelegenheitskauf. Näheres Winterstraße 4 (Bureau).

Zu verkaufen:

eine wenig gebrauchte **Parquetbodenbürste** mit Stein, ein **Faß** von 75 Ltr. Gehalt, verschiedene **Bildertafeln** u. eine **Dienstbotenbettlade**. Näheres Körnerstraße 6, part. 2.2.

**Von der Reise zurück.
Dr. Homburger,**

Spezialarzt für Kinderkrankheiten,

2.1. Zirkel 20, Karlsruhe.

Weißer und rother Tischweine,

bei Abnahme von 20 Liter im Faß 45, 60 und 80 Pfennig,

„ „ „ 25 3/4 Ltr.-Flaschen 38, 50 und 65 Pfg.

„ einzelnen Flaschen und offen 1/4 Liter 15, 20 und 25 Pfg.

empfiehlt

M. Raschdorff,

Amalienstraße 51, Ecke Hirschstraße.

Proben gratis.

Telephon 1548.

Das Vollendetste



Fabrikat der Neuzeit ist „**Edda-Chocolade**“ aus der Fabrik von Petzold & Aulhorn A.-G., Dresden. Dieselbe ist speciell zum Rohessen angefertigt und unübertroffen im Wohlgeschmack. In Cartons, enthaltend 2 Tafeln, zum Preise von 40, 50, 60 und 75 Pfennigen in jedem besseren Geschäft erhältlich.



Schutz-Mark. **Bären-Mark.**

Schweizer Alpen-Milch

Kräftigste und zuverlässigste Kinder-Milch.

In natürlichem flüssigen Zustande sterilisirt.

Verhütet die so häufig auftretenden

Brechdurchfälle.

Hauptniederlage: Die **Grossherzogl. Hofapotheke**, Kaiserstrasse 201, Ecke Waldstrasse. 40.25.

Paul Kneifel's

Haar-Tinktur,

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung und Vermehrung** einen Welttruf erworben und als vorzügliches Cosmesticum unübertroffen dasteht, möge man den vielen, meist schwindelhaften Mitteln gegenüber **vertrauensvoll anwenden**, und wird man durch kein irgendwelches Mittel je einen Erfolg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe. **Pomaden** und dergl. sind, trotz aller Reklame derartiger Mittel, bei Eintritt von Haarausfall und **Kahlheit gänzlich nutzlos**; auch hüte man sich vor Erfolg garantirenden Anpreisungen, denn ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft. In **Karlsruhe** nur echt zu haben in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark bei **Luise Wolf, Wwe.**, Karl-Friedrichstraße 4.

3.3.



MARKE PFEILRING. 26.18.

Nur die Marke „Pfeilring“

gibt Gewähr für die Aechtheit unseres

Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.

Man verlange nur

„**Pfeilring**“ **Lanolin-Cream** und weise Nachahmungen zurück.

Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

Gebrauchte, gut erhaltene Möbel,

2.2.

als: 2 französische Muschelbettstellen mit Nachttisch, 1 Mainzer Bettstelle mit Koft und Polster (nur 1/2 Jahr im Gebrauch), 1 runder Tisch mit gedrehtem Fuß, 4 Wiener Stühle mit einem Fauteuil, 1 Küchentisch und 2 Stühle, 1 großer, zerlegbarer Tisch (roh), 1 Original-Singernähmaschine, 1 Divan (rotter Stoff), 1 Sorbletapparat, 2 Landschaften, Teppichläufer und sonst Verschiedenes sind äußerst billig abzugeben: Amalienstraße 59, 1 Treppe hoch.

Zwei neue Ovalfässer

sowie runde Fässer von 20-800 Ltr. Gehalt, Krautständer, Waschtücher und Kübel sind billig zu haben: 13 Bürgerstraße 13. *3.2.

Abbruch.

*3.3. Bei den Häusern Bähringerstraße 73 und 75 wird gutes Baumaterial abgegeben, als: Ziegel, Bauholz, verschiedene Türen, Polster und starke Eisentüren, Fenster, Fenster mit Steingewänden, Lambris, Schalbielen, Parkettböden, 1 eiserne Wendeltreppe, 1 Aufzug, verschiedene Ofen, Junker & Kuch-, Füll- und Kachelöfen, Brennholz, Staffeltreite, Mauer- und Backsteine, Platten u. c.

Haus

event. auch Bauplatz

im Centrum der Stadt (zwischen Kronen- und Waldstraße) zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchtes Rad zu kaufen gesucht. Offerten mit äußerster Preisangabe gegen Kasse unter Nr. 6879 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im 1. Stock.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen-, Gold- und Silberschmuck u. c. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an

Arnold Fischl,

Adlerstraße 13.

Kosttisch.

*3.2. Gutes, kräftiges Mittagessen zu 43 Pfg. und Abendessen zu 25 Pfg. ist zu erhalten: Marienstraße 3, parterre.

Klavierunterricht

erteilt ein junger Mann, welcher das Groß. Conservatorium mit den besten Empfehlungen absolviert hat. Offerten sind unter Nr. 6850 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Der Kursus bei **Frl. v. Pfannen-berg**, Amalienstraße 81 (Kaiserplatz), beginnt wieder am **16. September**. Anmeldungen erbeten vom **8. Sept. an**. *3.2.

Gründlicher

französischer Unterricht wird **billigst** erteilt per Stunde 60 Pfg. Bei Fleiß Erfolg garantiert. Nachhilfe für Schüler und Militärs. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Französisch, Englisch, Italienisch

lehrt gründlich ein staatlich geprüfter Lehrer: **Adlerstraße 13**, 1. Stock links. Zu sprechen 9 bis 10 und 2 bis 3 Uhr. *12.3.

Hypotheken-Kapitalien.

In General-Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge entgegen; Kapitalrate kann nach Fertigstellung des Rohbaues ausbezahlt werden. Baucrdite werden von mir gewährt.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Karl-Friedrichstraße 2.

5.4.

Sanatogen

Nerventärkende Ernährung für Erwachsene und Kinder.

Von ärztlichen Autoritäten glänzend begutachtet. Illustrierte Broschüre auf Wunsch gratis und franko von Bauer & Cie., Berlin SO. 16.

Eine langersehnte Wohlthat für Frauen und junge Mädchen, welche im Erwerbleben oder im Haushalte körperlich thätig sind, ist

Corset-Ersatz „Johanna“

D.R. Patent 106 588.

Alleinverkauf bei

August Schulz, Karlsruhe,

Fernspr. 1507.

Herrenstr. 24.

Unentbehrlich für Damen, welche Sport treiben, wie **Radsahren, Tennisspielen, Bergsteigen** u. s. w. **Unentbehrlich für die Reise.**

Gutachten ärztlicher Autoritäten, Preislisten, Broschüren, Anweisungen zum Maßnehmen stehen bereitwilligst postfrei zur Verfügung.

Ein Versuch überzeugt.

Für Einjährig-Freiwillige jeden Truppentheils

werden

Maaf-Stiefel

in bekannt tadelloser Ausführung angefertigt.

3.2.

W. Gjel, Schuhmachermeister,
Leffingstraße 25, nächst dem Mühlburger Thor.



Maaf-Stiefel

für Einjährig-Freiwillige jeden Truppentheils werden unter Garantie guter Façons und guter Passform angefertigt.

Hch. Lackner, Maafgeschäft,
Ritterstraße 2, nahe am Schloßplatz.

Geschäftliche Mittheilung.

Flügel werden von den Firmen **Verbug, Rönisch und Schiedmayer** in höchster Vollendung hergestellt. Dem Publikum sind in der Regel nur die Namen einiger Fabrikanten bekannt, welche, kolossale Geldopfer für diese Reklame bringend, fast allein auf den Concertprogrammen figuriren.

Beim Ankauf eines Flügels ist jedoch zu beachten, daß die Instrumente obengenannter Firmen Mangels jener Reklame sich etwas niedriger im Preise stellen und daß der Vertreter derselben, Herr **S. Maurer** in Karlsruhe, um mit Erfolg zu konkurriren, unter Verzichtleistung auf einen Theil seines berechtigten Anspruchs eine Preisstellung ermöglicht, die für jeden Käufer nicht nur eine

Ersparniß von einigen Hundert Mark, sondern auch den Erwerb von Instrumenten allerersten Rangs von unübertroffener Qualität gewährleistet.

Für Baden genehm. d. Grossh. Erl. v. 6. V. 02.

Erste Darmstädter Schlossfreiheits- Lotterie.

Alle Gewinne und Prämien kommen
abzugsfrei
zur Auszahlung.

**Eine viertel Million
baar!** im günstigsten
Falle.

II. Klasse.

Ziehung v. 18.—22. September 1902.

Mark

Mögliche } **250000**
Höchst- }
gewinne } **200000**

1	Prämie	150000
1	Gewinn zu	100000
1	" "	50000
1	" "	20000
2	Gew. zu	10000 = 20000
3	" "	5000 = 15000
5	" "	3000 = 15000
10	" "	2000 = 20000
20	" "	1000 = 20000
50	" "	500 = 25000
100	" "	200 = 20000
400	" "	100 = 40000
2607	" "	60 = 156420

3200 Gewinne und 1 Prämie.

Loose, das Zehntel 6 M., Fünftel 12 M., Halbe 30 M., Ganze 60 M. zu haben bei den Haupt-Kollektoren Herren Carl Götz, A. van Perlestein & Cie. in Karlsruhe, Gustav Jundt in Neustadt (Baden), Herm. Hirsch, Mannheim, vis-à-vis der Börse und anderen Loosehändlern.

5.5.

Damen

in discreten Verhältnissen finden liebevolle Aufnahme bei Frau **L. Köpfer**, Hebamme, Freiburg i. S., Guntramstr. 49, IV. Stoc.

Großherzogliches Hoftheater.

Auf der Hoftheaterkanzlei sind folgende **Sechstelabonnements** zur Vergebung angemeldet; daselbst wird nähere Auskunft erteilt:

Abonnements-Abtheilung

	Abthlg.	A		B		C	
		ungerab	gerab	ungerab	gerab	ungerab	gerab
I. Rang-Loge	I	1	1	2	1	1	1
	II	2	1	2	1	1	1
Balkon	I	2	1	1	1	1	2
	II	1	—	1	1	—	1
II. Rang Mitte	I	—	—	—	—	2	2
Parterreloge	II	—	—	—	—	—	1
Sperrsitze	I	2	2	1	2	1	1
	II	2	1	1	1	1	2
II. Rang Seite	I	1	—	1	—	—	1

Stadtgarten (Festhalle).

Sonntag den 7. September, Nachmittags 4 Uhr,

Großes Militär-Konzert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des

Infanterie-Regiments Markgraf Karl (7. Brandenb.) Nr. 60
aus Weizenburg,

unter Leitung des königlichen Musikdirigenten Herrn **Bluhm**.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Programmauszug: Schwanengesang a. „Lobengrin“ v. Wagner, Ballade „Die Uhr“ v. Löwe, „Allerfeelen“ v. Lassen, „Noch sind die Tage der Rosen“ v. Baumgartner, Melodien a. d. „Bajazzo“ v. Leoncavallo, „Aida“-Fantasie, Ballettmusik „Coppelia“ v. Delibes, Ouverture „Sunyady Laszlo“ v. Erkel, Intermezzo u. Farandole a. „L'Arlesienne“ v. Bizet, aus H. v. Wolzogen's Lieberbreittl.

Wilhelmshof,

Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Sonntag den 7. September,

Vormittags von 11 bis 1 Uhr,

Großes Frühshoppen-Konzert.

Abends von 7 Uhr an

Garten-Konzert.

Beide Konzerte bei freiem Eintritt ohne Bieraufschlag,
wozu höflichst einladet

Alfred Weiß.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Garten-Konzert schon um 4 Uhr in den Sälen statt.

Ausschank aus der Brauerei Graf Oberndorff, Edingen.

Gute Küche.

Keine Weine.

Zum Abschlusse
von
Fener-Versicherungen
für
die „**Colonia**“
empfiehlt sich
August Sauer,
Großh. Hoflieferant,
163 Kaiserstraße 163.
Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut  Heil!

22. Sonntag den 7. September,
nachmittags, **Familien-Ausflug** nach
der **Grünen Waldberg-Schmiede**. Ab-
fahrt nach Marzell 1³⁰ Uhr, Rückfahrt von
dort 8²⁷ Uhr abends.
Der Turnrat.



**Badischer
Leibgrenadier-Verein,**
unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit
des Großherzogs.

Sonntag den 7. September 1902,
Nachmittags 4 Uhr, bei günstigem
Wetter

Gartenfest

mit Musik, Glückshafen,
Tanz u. s. w.
im **Café Nowack.**

Mit beginnender Dunkelheit Be-
leuchtung des Gartens. — Von Abends
8 Uhr ab im untern Saal bei jeder
Witterung

Geburtstagsfeier

unseres hohen Protektors Sr. Kgl.
Hoheit des Großherzogs;
daran anschließend Abendunter-
haltung mit Tanz.
Orden, Ehrenzeichen und
Vereinsabzeichen sind anzu-
legen.

Der Vorstand. 22.

Jeden Sonn- und Feiertag Motorbootfahrten

auf dem Städt. Hafen bis an den Rhein
und zurück.

Strecke 6 Kilometer.

Jakob Wegele.

Straus & Co.,

Bankiers,

23.4. **Karlsruhe.**

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

Zu Aussteuern, Geschenken, Hotel- und Hauseinrichtungen

9.1. bietet unser Lager die grösste und gediegenste Auswahl
von **Luxus- und Gebrauchsartikeln** aller Art in:

**Porzellan-, Cristall-, Metall-, Holz-, Nickel- und
versilberten Waaren, Servicen, Uhren, Lampen,
Bestecken, Vasen, Jardiniären etc. etc.**

Zum gefl. Besuche unseres in allen Abtheilungen reich assortirten Magazins
beehren wir uns ergebenst einzuladen.

Hoflieferanten **F. Mayer & C^{ie.}** Rondelplatz.

Der Spar-Regulator für Gas-Glühlicht und Kochgas mit sich selbst regulierendem Ventil

patentiertes System „Baertl“

hat den guten Zweck, das Gas während des Brennens so zu regulieren, daß die Flamme **nicht
mehr verbraucht, als nötig ist.** — Eine Reihe von Zeugnissen liegen auf, die bestätigen,
daß bei Anwendung dieses Regulators eine **Gasersparnis** von

30—40 % bei Gasglühlampen,

bis 70 % bei offenen Flammen,

130/500 Liter pro Brennstunde bei Kochherden

erzielt wurde.

Da der Regulator eine Steigerung der Ausgangsgeschwindigkeit des Gases nicht zuläßt,
bleibt die **Lichtstärke** eine stets gleichmäßige, wodurch die **Brenndauer** der **Glüh-
strümpfe** wesentlich **erhöht** wird. Auch das häufige **Berspringen** der **Cylinder**, **Be-
schädigung** der **Glühkörper** tritt in Folge dessen weniger leicht ein.

Preis des Spar-Regulator für Gasglühlampen M. **1.50** (einschl. sachgemäßem An-
" " " " Gaslochherde " **2.70/3.70**) bringen durch meine Monteurs,
welche Anschaffungskosten bei normalem Gasverbrauch schon nach **einmonatlichem** Gebrauch
gedeckt sind. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Der Allein-Vertreter

Wilhelm Herrmann, techn. Artikel,

4.1. **Karlsruhe, Kaiser-Allee 33.**

Bad. Jubiläums-Lotterie.

Ziehung sicher schon 3. u. 4. Oktober 1902.

Die Hälfte der Einnahme wird zu Gewinnen verwandt.

7000 Geld-Gewinne

90 Gewinne i. W.

Loose à 1 M.; 11 Loose 10 M.

zus.

Mk. 50000

Strassburger Pferde-Loose { à 1 Mk.; 11 Loose 10 Mk.

empfehl J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. Els.
und alle durch Loose und Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.